

# Bedarfsgerechte Verkehre für Ahrensburg MOIA Konzeptvorstellung

Stadt Ahrensburg, Bau- und Planungsausschuss  
18. Dezember 2018



Über MOIA

# MOIA Ride-Pooling

## für ein besseres Stadtleben

MOIA zielt konsequent auf **gebündelte Verkehre**  
(keine Exklusivverkehre)

MOIA leistet dadurch einen **Beitrag zur Verkehrswende**  
**und unterstützt Städte** in Ergänzung zum ÖPNV **bei der**  
**Lösung von Verkehrsproblemen**

MOIA deckt die **gesamte Wertschöpfungskette** im  
Bereich Ride-Pooling ab: Algorithmen, Apps, elektrisches  
Fahrzeug, Flottenmanagement u. Infrastruktur.

MOIA beschäftigt **über 1.000 MitarbeiterInnen**  
in Hamburg (darunter ca. 800 FahrerInnen)



Reduktion von  
Straßenlärm



Zero  
emission



On-demand  
lifestyle



Freimachen  
von Parkraum

# Einblicke in unseren Betrieb: **Sozial und professionell**



**Fest angestellte Fahrer**



**Effizienter Betrieb**



**Emissionsfreie Flotte**

# Erprobung eines on demand Services: **Ahrensburg**

**Ziel ist die verbesserte Anbindung des schienengebundenen Nahverkehrs bei gleichzeitiger Berücksichtigung individueller Mobilitätsbedürfnisse.**

Unter Beteiligung der relevanten Interessengruppen werden Konzepte entwickelt, die zu einer Attraktivitätssteigerung des ÖPNV insgesamt sowie zu einer Flexibilisierung und Verkürzung von Reisezeiten beitragen.

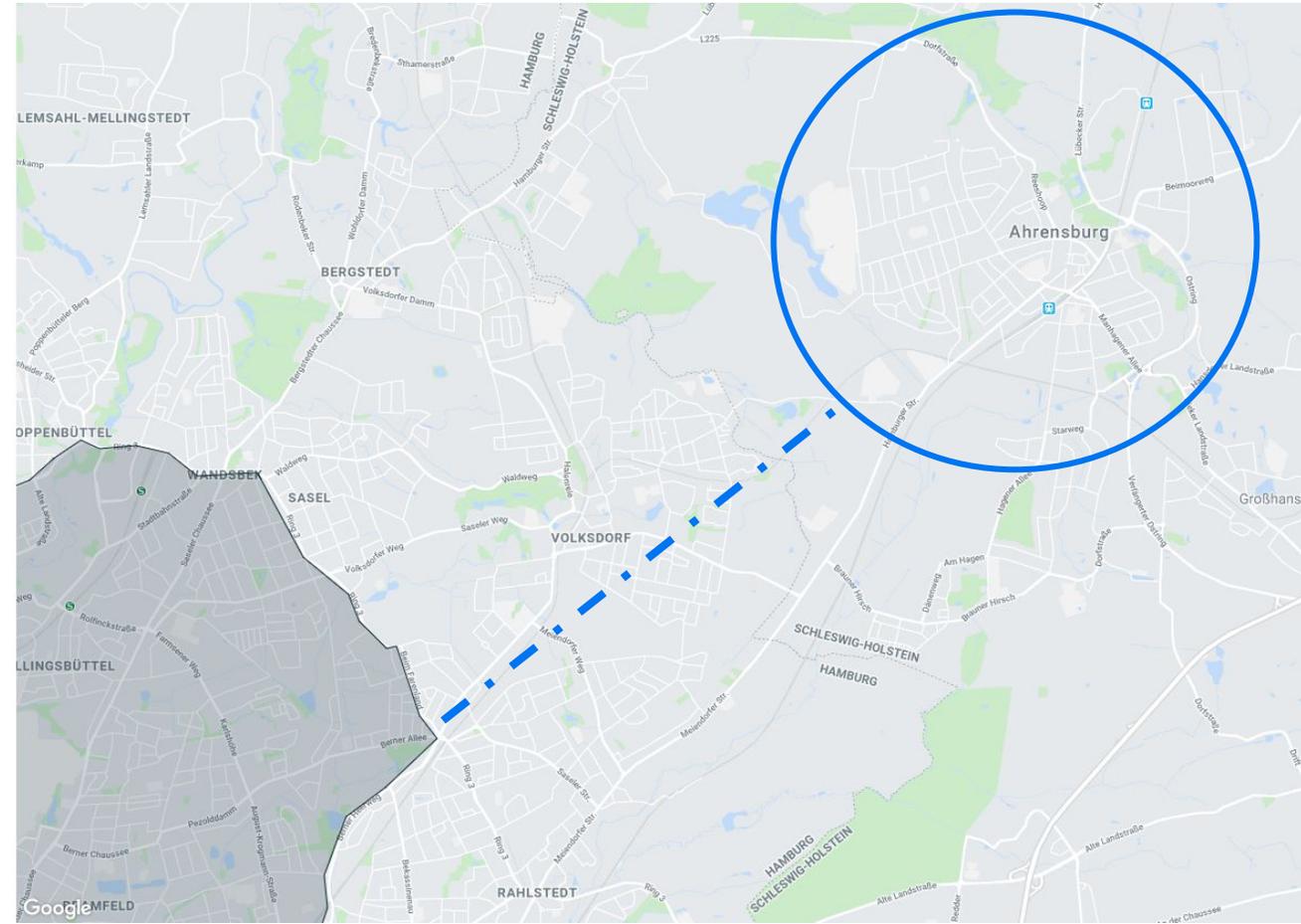
Der on demand-Dienst wird mit einer Flotte elektrischer Fahrzeuge betrieben, die eine dynamische Streckenführung sowie die Bündelung verschiedener Fahrtwünsche vorsehen.



## Bedarfsgerecht & emissionsfrei: In der Stadt und dem Umland

Verbesserung der Integration von urbanem und ländlichem Raum durch Anschluss von Ahrensburg an das derzeitige MOIA Bediengebiet.

- Umsteigefreie Fahrten zwischen Ahrensburg und Hamburg
- On Demand Mobilität im gesamten Ahrensburger Stadtgebiet
- Anreize für multimodale PendlerInnen durch attraktive Preise bei Buchung ab zentralen ÖPNV-Knotenpunkten
- Verlässliche Bedienqualität durch dynamische Fahrzeugzuweisung



### Erprobung von on demand Services

Die Erweiterung des MOIA-Bediengebiets nach Ahrensburg ermöglicht eine Vielzahl von Anwendungsfällen als Beitrag zu Zielen von Stadt- und Verkehrsplanung.

# Nahtlos & flexibel zur Arbeit: **Gewerbegebiet Beimoor**



Quelle: LN Online

## **Intermodale Zubringerverkehre für PendlerInnen**

- Anbindung der Bahnhöfe Gartenholz, Hauptbahnhof und Ahrensburg West
- Umweltfreundliche und effiziente Erweiterung der schienengebundenen Verkehrsmittel für EinpendlerInnen und Attraktivitätssteigerung des ÖPNV
- Verbesserung der Erreichbarkeit von Wirtschaftsstandorten und Steigerung der Arbeitgeberattraktivität
- Flexibilisierung und Verkürzung von Arbeitsweg-Reisezeiten durch bedarfsgerechte Shuttlebusse

# #Boxenstopp mit MOIA Zukunftsbahnhof Ahrensburg

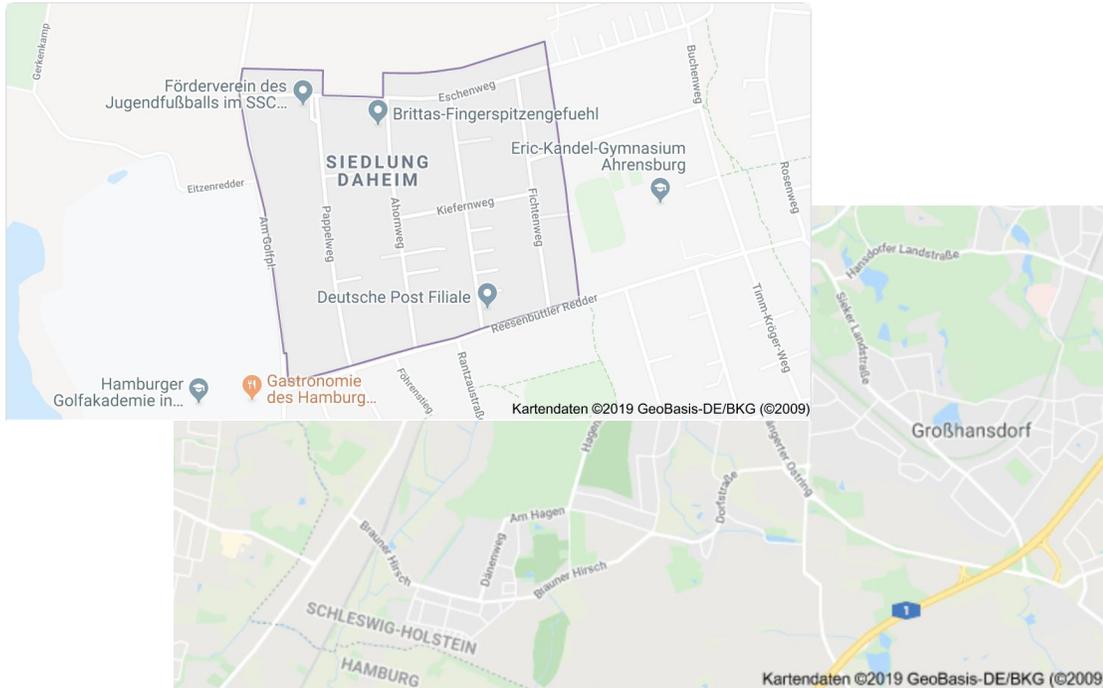


Quelle: Deutsche Bahn Mediathek

## Intermodale Wegeketten mit on demand Ridepooling

- Verbesserung der Anschlussmobilität mit umweltfreundlichen und bedarfsgerechten Verkehrsmitteln
- Beitrag zur Steigerung der Attraktivität des gesamten Bahnhofsareals
- Beitrag zur Reduzierung des motorisierten Verkehrsaufkommens und des Halteverkehrs rund um den Bahnhof, insb. zu den Stoßzeiten
- Beitrag zur Verringerung von Lärm- und Luftschadstoffbelastung in der Ahrensburger Innenstadt durch elektrisch angetriebene Fahrzeuge

# Erreichbarkeiten verbessern: Bequem ohne Auto durch Ahrensburg



## Anbindungen von Wohngebieten an on demand Mobilität, z.B. der Siedlungen Daheim und Hagen

- Anreizschaffung für die Nutzung umwelt- und klimafreundlicher Verkehrsmittel
- Ergänzung des bestehenden Busverkehrs durch bedarfsinduzierte Services zur angemessenen Versorgung mit Mobilität
- Verringerung der Abhängigkeit vom Privat-PKW
- Beitrag zur Verringerung von Lärm- und Luftschadstoffbelastung in den Siedlungen durch elektrisch angetriebene Fahrzeuge

# Klimafreundlich und intermodal: Mit MOIA bequem zum Flughafen



Quelle: hamburg-airport.de

## Anbindung an das Bediengebiet Hamburg

- Anreizschaffung für die Nutzung umwelt- und klimafreundlicher Verkehrsmittel
- Verringerung von Reisezeiten
- Verringerung der Abhängigkeit vom Privat-PKW
- Beitrag zur Verringerung der Verkehrsleistung durch Vermeidung von Hol- und Bringwegen

# Stadt, Kreis, BürgerInnen, PendlerInnen und Anbieter: **Zusammenarbeit bildet die Grundlage für Erfolg.**

Die Kollaboration zwischen der Stadt Ahrensburg und MOIA ist für das Reallabor erfolgskritisch. Stand heutiger Planung kann der **operative Aufwand für die Verwaltung** auf folgende Kernpunkte begrenzt werden:

- Schaffung der vertraglichen und regulativen Rahmenbedingungen in Form der Konzession
- Datenbereitstellung bzgl. Verkehrs- und NutzerInnenverhalten
- Einbringen von Anliegen in die Konzeption des Dienstes
- Projektmarketing und Public Relations durch Stabstelle Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit (ca. 9 PM)

Es besteht die Aussicht auf volle Förderfähigkeit des entstehenden Aufwands auf Seite der Verwaltung.

> *Förderrichtlinie Automatisiertes und Vernetztes Fahren des BMVI*



Beteiligung



Konzeptentwicklung



Umsetzung und Begleitung

# Projekt Ahrensburg als Teil des Reallabor Hamburg

- Geplante Laufzeit: ca. 22 Monate
- Erster Entwurf Förderantrag: **20.12.2019**
- Einreichung förmlicher Förderantrag: **31.01.2020**

